

WETTBEWERB

Zur Erlangung von Entwürfen für Zeitungsinserate wird von der Firma Dr. H. & Dr. P. Geiger in St. Ludwig i. Els., Abteilung Wybert-Tabletten, ein Wettbewerb ausgeschrieben.

Ausgesetzt werden folgende Preise:

- | | | | |
|----------|------------|------------|------------|
| 1. Preis | Mk. 500. — | 3. Preis | Mk. 200. — |
| 2. Preis | Mk. 300. — | 4. Preis | Mk. 200. — |
| | 5. Preis | Mk. 100. — | |

Außerdem stehen für Ankäufe **Mk. 700. —** zur Verfügung.

Die prämierten und angekauften Entwürfe gehen mit allen Rechten in den Besitz der ausschreibenden Firma über. Als Preisrichter haben die Herren ALFRED ALTHERR, Direktor der Kunstgewerbeschule in Zürich, LUCIAN BERNHARD und BURKHARD MANGOLD, Kunstmaler in Basel, den Inhabern der ausschreibenden Firma ihre Mithilfe zugesagt.

Die Entwürfe sind bis spätestens **1. Juli 1913** an die ausschreibende Firma einzusenden.

Es wird auf Entwürfe für Inserate in Tagesblättern reflektiert: entweder je 6 Entwürfe in Hochformat, ungefähr im Verhältnis von 7 zu 9 Maßeinheiten für Inserate im Anzeigenteil der Zeitungen oder je 6 Entwürfe im Querformat, ungefähr im Verhältnis von 11 zu 5 Maßeinheiten für Inserate im Reklame-Teil der Zeitungen.

Die Verbindung von Text und Bild ist in möglichst geschlossener Form zu halten.

Umstehend bringen wir einige unserer früher verwendeten Inserate zum Abdruck, damit vermieden werden kann, daß bisher schon benützte Ideen nochmals verwendet werden, da wir durchaus Neues zu erhalten wünschen. Ferner führen wir eine Anzahl von Beispielen auf, die nur allgemein begleitend sein sollen, es der Phantasie der Künstler überlassend, eventuell auch andere für den Zweck geeignete Bild- und Text-Ideen zu verwenden. Weitere Auskunft erteilen

Dr. H. & Dr. P. Geiger, Fabrikation pharmazeutischer Präparate und Spezialitäten in **St. Ludwig i. Els.**
(Abteilung Wybert-Tabletten).